

Protokoll

über die Sitzung des Stadtteilbeirats Neugraben-Zentrum vom 24. Juni 2025 im JoLa im
Kulturhaus Süderelbe

Beginn: 18.00 Uhr, Ende 19.45 Uhr

Protokoll: Ines Sulzbacher

Eröffnung und Begrüßung durch Sigrid Waschull

TOP 1: Bebauungsplan Neugraben-Fischbek 73 – südliches Bahnhofsumfeld.

Dipl. Ing. Christiane Hahn berichtete über die Baupläne für ihre Grundstücke zwischen B 73 und Bahnhofsvorplatz sowie zwischen Fußgängerbrücke und nördlichem SEZ. Nachdem nach sieben Jahren der Bebauungsplan verabschiedet ist, kann an eine detaillierte Bauplanung gegangen werden. Die künftige Nutzung umfasst Restaurants, ein Ärztehaus über drei Etagen mit Apotheke (Praxisgrößen von 165 m² bis 390 m²), ein dreistöckiges Haus mit ca. 30 Mietwohnungen (30 – 90 m²), ein Haus für betreutes Wohnen („Service Wohnen“ mit unterschiedlichen Apartmentgrößen), und als Verbindung unter allem eine Mall mit offener Nutzung sowie darunter eine Tiefgarage.

Frau Hahn rechnet mit ca. 5 Jahren, bis der Neubau bezugsfertig ist.

Bereits jetzt ist Nachfrage nach den Geschäften vorhanden. Sie ist gerne bereit, Anregungen aus der lokalen Bevölkerung für die Wahl potentieller Geschäfte aufzunehmen (Kontakt über den Stadtteilbeirat).

TOP 2: Der Antrag von Monika Blankenheim auf Förderung ihres Buches über die Falkenbergsiedlung wurde von Ines Sulzbacher vorgestellt. Er wurde nach kurzer Diskussion mit großer Mehrheit bewilligt bei 4 Ablehnungen und 1 Enthaltung.

TOP 3: Aktuelles

- Im leerstehenden Haus Bauernweide 9 randalieren immer wieder Jugendliche. Soll überprüft werden.
- Nachfrage nach dem Stand der Neugrabener Bimmelbahn. Von polizeilicher Seite gibt es keinen Widerstand mehr. Es fehlen vom Stadtteilbeirat letzte Unterlagen für die Genehmigung. Dringend nachreichen!!
- Poller unter der Fußgängerbrücke zwischen B 73 und Bahnhofsvorplatz sind beschädigt oder herausgerissen. Müssen ersetzt werden.
- Es fehlt für den Weg zwischen Königswiesen und der S-Bahnunterführung eine Beleuchtung.